

Verbraucher nehmen Inflation als höher wahr

Berlin. Laut einer Studie gibt es einen großen Unterschied zwischen der von Verbrauchern wahrgenommenen und der ermittelten Inflation in der Bundesrepublik. Wie der Kreditversicherer Allianz Trade am Montag zu seiner Untersuchung mitteilte, lag die »gefühlte Inflationsrate« im Mai mit 18 Prozent fast dreimal so hoch wie die offiziell ermittelte Teuerung von 6,1 Prozent. Die »gefühlte Inflation« beeinflusse das Kaufverhalten von Verbrauchern stark, spiele für Wirtschaft, Unternehmen und Zinspolitik eine Rolle, so Allianz-Trade-Volkswirtin Jasmin Gröschl. Die Teuerung für Lebensmittel betrug im April 17,2 Prozent. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/453036.verbraucher-nehmen-inflation-als-hoher-wahr.html>